

7. Dezember 2015

Stellenausschreibung

Sozialpädagoge / Sozialpädagogin für die Asylsozialberatung in einer Münchner Gemeinschaftsunterkunft in Vollzeit (39h/Woche)

Für die hauptamtliche Sozialarbeit suchen wir zum 1. März/ 1. April 2016 in Vollzeit

zwei Sozialpädagogen / Sozialpädagoginnen

zunächst befristet auf zwei Jahre. Bei weiterer Finanzierung des Projekts besteht die Möglichkeit der Verlängerung.

Der Jesuiten-Flüchtlingsdienst (JRS) wurde 1980 als internationale Hilfsorganisation gegründet; heute ist er mit etwa 1.200 Mitarbeitenden in mehr als 50 Ländern vertreten. In Deutschland arbeitet er in Berlin und in München. Träger ist die Deutsche Provinz der Jesuiten.

Unserem Auftrag entsprechend begleiten und unterstützen wir Flüchtlinge und Migranten und treten für ihre Rechte ein.

Zusammen mit den ebenfalls ordenseigenen Einrichtungen - der Hochschule für Philosophie (HfPh) und dem Institut für Gesellschaftspolitik (IGP) - und in Abstimmung mit der Stadt München plant der JRS die Übernahme der Asylsozialberatung in einer Gemeinschaftsunterkunft mit 200-300 Plätzen.

Den haupt- sowie ehrenamtlich Mitarbeitenden (überwiegend Studierende) wird von Seiten der HfPh, des IGP und des JRS eine umfangreiche Weiterbildung in den Bereichen Sozialethik, interkultureller und interreligiöser Dialog, Psychologie, Kommunikation, Asyl- und Aufenthaltsrecht angeboten. Hinzu kommt eine regelmäßige moderierte Reflexion, bei der die Mitarbeitenden sich über ihre Arbeitserfahrungen und die Begegnung mit den Flüchtlingen austauschen können.

Schwerpunkte der Tätigkeit sind

- Begleitung und Beratung von Flüchtlingen im Asylverfahren
- Zusammenarbeit mit Behörden und Fachdiensten
- Koordination und Anleitung von Assistenzkräften und Ehrenamtlichen
- Ansprechpartner der Verwaltung der Gemeinschaftsunterkunft
- Vermittlung bei Konflikten innerhalb und außerhalb der Gemeinschaftsunterkunft

Wir erwarten

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik (Dipl. oder BA/MA)
- Teamfähigkeit und Leitungskompetenz
- Belastbarkeit und Erfahrung im Umgang mit Stresssituationen
- Gender- und Kultursensibilität
- Einverständnis mit den Grundwerten des JRS
- Bereitschaft zur Arbeit in einem kirchlichem Umfeld
- Gelegentliche Teilnahme an Vernetzungstreffen des JRS innerhalb Deutschlands und Europas
- Gute englische Sprachkenntnisse
- Umgang mit PC und gängigen Office-Anwendungen
- Für die leitende Stelle: mehrjährige Berufserfahrung in der Sozial- und Beratungsarbeit

Von Vorteil sind

- Kenntnisse im Bereich Flucht und Migration
- Weitere relevante Fremdsprachenkenntnisse

Wir bieten

- Vollzeitstellung bei einer Projektlaufzeit von zunächst 2 Jahren; eine Verlängerung bei weiterer Finanzierung wird angestrebt
- Entlohnung nach TVöD S12
- Supervision
- Einbindung in die deutschlandweiten und europäischen Strukturen des JRS
- Einbindung in die wissenschaftlichen Reflexionsangebote von HfPh und IGP

Bei Interesse und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte mit Ihrem Lebenslauf an Dieter Müller SJ:

JRS Deutschland
Valleystr. 18, 81371 München
Tel. (089) 7299 7781
dieter.mueller@jesuiten.org